

Schweizerisches
Literaturarchiv

Mittwoch,
2.7.2025, 19 Uhr

Villa Morillon

Morillonstrasse 45
3007 Bern

Einladung

SLA in der
Villa Morillon

Hansjörg Schertenleib & Gisela Feuz im Dialog



Literarische Soirée

Literarische Soiréen des SLA in der Villa Morillon |
Herbst 2025:
10.9. Thomas Strässle
15.10. Elisabeth Bronfen
19.11. Gertrud Leutenegger
3.12. André Gide/Gérard Macé/Vincent Debaene
Organisation: Irmgard M. Wirtz,
Lucas Marco Gisi und Hans Ulrich Glarner

«Stört Sie die Musik?» Hansjörg Schertenleib & Gisela Feuz im Dialog

Moderation: Lucas Marco Gisi

Apéro im Anschluss

Welche Rolle spielt die Musik bei der Entstehung eines Romans, und wie schreibt man über Jazz, Rock und andere popkulturelle Genres? Der Schriftsteller Hansjörg Schertenleib und die Kulturjournalistin Gisela Feuz teilen ihre persönliche Playlist mit uns und sprechen über Musik in der Literatur.

Hansjörg Schertenleib lebt als freier Schriftsteller im Burgund. Seine Novellen, Erzählbände, Theaterstücke und Romane wie «Das Zimmer der Signora», «Der Glückliche» und «Offene Fenster, offene Türen» wurden vielfach ausgezeichnet und übersetzt. Mit «S'Wätter vo geschter» ist 2025 sein erster Mundartroman erschienen. Musikerinnen und Musiker, Bands und Alben schreiben als Komplizen an seinen Romanen mit.

Gisela Feuz ist Germanistin und Anglistin. Sie arbeitet sowohl freischaffend als auch für SRF als Kultur- und Musikjournalistin. Daneben ist sie als Moderatorin und Dozentin tätig. Sie hat lange für die Zeitung «Der Bund» geschrieben, 2016 den Band «Montagshunde» herausgegeben und war Teil des SRF3 Podcast-Teams «Sounds! Zentrale». Sie tritt als Frontfrau des Punkrock-Trios «The Monofones» auf.



Fotos: © Milena Schibesser, privat